Wiesbadener Taqblatt.

Ericheint in zwei Ausgaben. — Bezugs-Preis: burch ben Berlog 50 Bfg, wonnellich, durch die Poft 2 Mt. 660 Bfg, berrtelfährlich für beibe Ausgaben gusammen.

Berlag: Langgaffe 27.

16.000 Abonnenten.

Anzeigen-Annahme für die Abend. Ausgabe bis 11 Uhr Bormittags, für die Morgen. Annahme bis 3 Uhr Radmittags. — Gur die Aufnahme fpater eingereichter Anzeigen gur nächsterideinendem Ausgabe wird teine Gewähr überrommen, jedoch nach Möglichfeit Corps getragen.

No. 194.

Gerniprecher Ro. 52

Mittwody, den 26. April.

Rernfprecher Ro. 52.

1899.

Abend-Ausgabe.

Die "Weltpolitik" der Vereinigten Staaten.

Die "Weltpolitik" der Vereinigten Staaten.

In ber Weltgeschichte sinden wir sier und da ein Beisiel dasin, daß ein Krieg erst nach dem — Sieg gefährlich nied. Die gleiche Erfahrung haben iest die Amerikanen it sixem Krieg gegen Spanien gemacht, den sie leichter Band gewonnen haben, nicht weil den Amerikanen eine sindereiche militärische Stätze eigen ih, sondern well die Militärische Stätze eigen ih, sondern well die Militärische Stätze eigen ih, sondern well die Mortange auf den Spanien voch ganz bedeutend getinger in. Aber unsere damalige Ankündigung, daß "das dieke Korgänge auf den Khilippinen zeigen. Eine Zeit lang konnte man sich in den Bereinigten Staaten über den Entstädigen. Die führ als Mossenschen und dem erfankten Disigösen, die sich als Mossenschungen aufgethan hatten, thaten das Ihrige dazu, um die Amerikansen von den geschen den geschlichen Taumen arfandten, der eine geoße Wasse des Wossenschungen wirderten der Ausgesterung für des Gestagwort "Weltpolitik" ensstaumt ließ. Auf die Damer konnte aber dieser offiziele Schwindel nicht verfangen, mit die Schlagwort "Weltpolitik" ensstaumt ließ. Auf die Damer konnte aber bieser offiziele Schwindel nicht verfangen, mit die Schlasvort "Weltpolitik" ensstaumt ließ. Auf die Damer konnte aber dieser offiziele Schwindel nicht verfangen, mit die Smit der Erstühlung von die gestaachtigten zu findern auf der Weltpolitik" ensstenziele Erstolge, sondern schwere Militer das des mit der Erstühlung von Gegesnachtigten zu finderialfinen Kundigen werden des Westenzels Dies, der ben Hillipuiss und werder Leitit, den Kriippines mit gegenn, wählte man die andere Leitit, den Kriippines mit gegenn, des sie fich nach Frieden sehnten, es sei dem killen man die andere Leitit, den Kriippines mit gegent, das gesigt, daß die Men die versprechen linabhändigeseit zu Theil werde. Aus Bestimmt den der Erstühlung bereit gestellt der den der Welther den den der Welther den den der Welther der Krieges gegen und der Welther der Ausgeschafte der der Leite Gestiverwaltung verhrend, das gesi

nien, es zie dem, das innen die versprocheie titavhangigit ju Teil werde.

An den Amerikanern rächt sich auf den Bhildpinen die testelickeit in der Bolitik. Ju Beginn des Krieges gegen weiten die der Bolitik. Ju Beginn des Krieges gegen weiten die der Pacifichen Mac Kinten fieleild verkindet, sie des Bereinigten Staaten keinerkel Anderwerbungen des ichtigken, sondern nur aus Humaniiklisgelinden in den die zich der Schlecht der Anderwerbungen des ichtigken, Rach der Schlecht der Abmiral Dewey den lithinds für ihre Hilfe gegen die Svanier, die auch in umssenden Ande geleichtet wurde, ausderfüllich die Unabhängigt versprochen. Die Amerikaner sind leichten Herzeits und dien Gewissens liber ihre Bertprechungen zur Tagesdung die Gewissens liber ihre Bertprechungen zur Tagesdungen die gegen der des gestellte Strafe sir dies politische mied. Die Lage auf den Hillippinen sir für die nertlaner in der Tag und gerechte Strafe sir diese politische mitalia und einen Theil der nach Korden sicheren Gischnille und einen Theil der nach Korden sichrenden Gischnille, deren Beschauptung ihnen aber während der Regent inich so leicht möglich sein wird; im liedrigen aber sind Bestillpinen nach wie der in der Gewalt der Fillipines. Bistilippinen nach wie der in der Gewalt der Fillipines Ad voranszussehen wer, ist eingetrossen, daß nämlich die

ameritanischen Truppen ben gewondten Tagalen im Buschteig nicht gewachsen sind. In diesem Kriege ist ein größer Tehel der ameritanischen Truppen ausgerieben worden und dazu hat unter den Freiwissigen eine sowischen und dazu hat unter den Freiwissigen eine sowischen und dazu hat unter den Freiwissigen eine sowischen und dazu hat unter den Kriegengen Spanten, nicht aber sir einen Buschteiteg gegen der Tagalen zu begessisten vermocht.

Ueber die Miserfolge der Amerikaner kann man sich weiter nicht wundern, denn mit dem April hat auf den Philippinen die Zeit der entsehlichen Siebe degannen, welche iss siede Mal währt und für die des Krieges Mal währt und für die des Anla der und von die des Anla der und bei des Anla der und bei des Anla der und bei des Anla höhrt dies Zeit der hiebe auf, aber nur, um der noch schlimmeren Regenzeit Plag zu machen, in welcher den Amerikanern die Fortschung des Krieges überhaupt unmöglich sein wird. In der Abat wird in den Bereinigten Staaten die Erfenantnis immer allgemeiner, daß man sich mit der Annettiones und Weltwollist start in die Ressen unterwellen und gestitigen Ausschappen unterwellen und gestitigen Ausschappen und die Annettiones und Weltwollist fart in die Ressen unterwellen und gestitigen Ausschappen unterwellen wurde. Dies Friedenespolisist, auf der die Große der Bereinigten Staaten deruhen, ist in Folge der Antiation der Singospartei, der sich Mac Kniele unterwerfen hat, verlassen werden, ist un gestellt der Wette wie der Practigien Welche hatel, auf der die Gersche der Kereinigten Staaten deruhen, ist in Folge der Antiation der Singospartei, der sich Annette unterwerfen hat, verlassen werden, ist un Folge der Antiation der Singospartei, der sich den der kere wie der Practigien Staaten deruhen. Aber die Bauptrolle. Solde Bradischussen weben. An bleier Parteit spielen Leute wie der Practigien Gesaaten der geschriche Gesaaten aus Anlas der Erfahrungen mit Becatchingten Staaten aus Anlas der Erfahrungen mit Deutschind und der Erfahrungen mit Deutschind der Gesaaten den den

Die Schächtfrage im Beichstag.

O Gerlin, 25. April. Icer. Auf bem Tijch bes htapparaten, Santucen und Braf Ballestrem eröffnet Berathung des von Lieber-

Be vornalytichen war, it eingetreffen, des jamlaich des bein den bein General des eine der inderen General des eine der inderen General der in der inderen Bereit Bur Jehrt der "Athalia".

Bum 200. Geburtstag des Denmatters Jean Kachne. (†. am 26. Krivit 1869).

Ben Dr. 3. Ciechorft.

Gen Dr. 3. Ciechorft.

Gin Zalent gehört seinen engeren Bolfe, ein Genie alle bei der Cite, denn, nut der Cite, den Genie der Cite, den Genie der Cite, den Genie der Cite, den Michael der Cite, denn, nut der Cite, der Cite, den Michael der Cite, den Michael der Cite, denn, nut der Cite, der Cite, denn, nut der Cite, der Cite, den Michael der Cite, den Michael der Cite, denn, nut der Cite, der Cite, denn, der Cite, der Cite, denn der Cite, den Michael der Michael der

(Rule rechts: Sehr richtig.) Der Antragsteller babe ban Bemeis erbracht. Er, Redner, balte es im das Refte, de gleich in gweiter Keftung abzufehnen. Alog. A Tedema erflärt, ihm fei in feiner amtlichen Eigenschaft als Beil im Hensburg von Thiersigten Rechtsigt vorben, Badatten bie prochmäßigfte und am wenigften groufombe. gleich in geriter Lesjung absulenten. — Bog, S ifel (Reiche, und ebenfalls agene ben Antan. — Bog, D ifel (Reiche, und ebenfalls agene ben Antan. — Bog, D ifel (Reiche, und ebenfalls) agene ben Antan. — Bog, D ifel (Reiche, und ebenfalls) auf Den einsteilen Antan den Belgiebemiet in Flenkourg von Therürzten zu befätigt worden, doch den Schächten bie gwecknützigen zu werigten granfamig Achaben i. In Beng auf den erigisten Dam beite er wollsämbig und dem Schächten der Antabilieren den Enteren der den Beng auf den Antabilieren Bengeleich Bengeleich und der Bengeleich und den Antabilieren der Erfeitigene maßgeben, der einstelle der Geren der Geschächten der Erfeitigene maßgeben, der einstelle der Geren der Geschächten der Erfeitigene maßgeben, der eine der Geren der Geschächten der Erfeitigene maßgeben, der eine der eine der Geschächten der Erfeitigene maßgeben, der unter Geschächten der Geschächten der Geschächten und der Erfeitigene der Erfeitigen der Erfeitigken Erfeitigen der Erfeitigken Beiter erfeitigen der Kreichlächten Erfeitigken der Erfeitigken Beiter erfeitigken der Erfeitigken Beiter erfeitigken der Erfeitigken Beiter er der Schächten mehre der Erfeitigken Beiter erfeitigken ber Geschäfter Erfeitig mehre perforente der Erfeitigken Beiter er der Erfeitigken der Erfeitigken Beiter erfeitigken Erfeitigken Beiter Erfeitigken der Erfeitigken Beiter Erfeitigken Beiter Erfeitigken Beiter Erfeitigken Erfeitigen der Erfeitigken Erfeitigen der Erfeitigken Beiter Erfeitigken Erfeitigen Beiter der Erfeitigken Beiter Erfeitigken Beiter Erfeitigken Beiter Erfeitigken Beiter erfeitigten Erfeitigen Erfeitigten Erfeitigten Erfeitigten Erfeitigen Erfeitigten Erfeitigten Erfeitigten Erfeitigten Erfei

Berlin, 25. April. Die Reichstags-Rommiffion für Innalbitäts-Berficherungsgeleb hat beute bie gweite Leiung Borloge beenber und damit ihre Berchtung aum Abdilub-cacht. Eine Geinumtabilimmung über das Geiep ift vorbehatten

Dentiches Reich.

* Gerlin, 26. April. Die 18er Kommiffton bes Als-geordnetenhauses für ben Macin-Gibe Annal bieft geftem ibre erfie Sipang ab. Anweisen waren bie Minifter Belein, Bereich und Mauel. Es wurde zumächft über die wirthichaftliffte Be-bentung bes Knitals berdandelt. Bad langerer lebbatter Debatte wurde m eine Faule eingetreten.

3us Samerun. Der Boffifden Beitung" wird

Ansland.

banten Schnell-Streuger "Dathy" für Il Reftlinnen Dur genauft, und denieden nach China zu entjenden.

**Spansien. Der "Antiensel-Zeftung" wird am Soried
telerachurt", ziefige Finantfreite befährigen, deh John Malburnham
ein Sundikat zur Welchaffung von Elekt für die Cartifizen als
gebilder des A. die Tedeinehmer find neniger Kophlafften des
gebilder des Tedeinehmer find neniger Kophlafften des
politische Fonatifier, darum aber desto eitrigen. Best sieht, den
Eon Cartos bereits COODO Litumd Ereting dos kinnen erdalten dat.
Diese Gumme, soll zur Elevinnung eines Schippunktes in der
kockfieden Kijfte blenen, den we ans die Cartifatte des erdeiten
au Konnen glauben. Bord Aschburnham hofft, sobald man sich eines
Erispunktes benächtigt dabe, mehr englisches Reputal sir des
Unternehmen intereffren zu Konnen. In den bestischen Kroolingen
sich nammentich die Eschildsfeis fest zum Cartifonung
fest nammentich die Eschildsfeis fest zum Cartifonus

**Sphilippinen. General Die telegrabirte aus Manita.

**Sphilippinen. General Die telegrabirte aus Manita.

**Sphilippinen. General Dies telegrabirte aus General

Sphilippinen. General Dies telegrabirte aus General

Sphilippinen. General Dies des gehomen.

**Sphilippinen. General Dies telegrabirte aus General

Sphilippinen. General Dies des gehomen.

**Sphilippinen. General Dies telegrabirte aus General

Sphilippinen. General Dies des gehomen.

**Sphilippinen. General Dies des gehomen.

**Sphilippinen.

ral Sale hatte 6 Tobte und 12 Bermunbete. Die Divifion Arthurs, gu ber bie Brigade Sales gehort, bat jest Calumpil

Aus gunft und Jeben.

Schafter schen wir ben Kimitler in "Meerebufer" mit gleden arbeiten, dagegen tonnen wir dem Delgemalde Frau" feinen Geschmack abgewinnen, ebenstonen ber Annbischt" mit bein zu haart gezichneten und gleich Wirtschunden Geweig en Bannte Gine humorifisiese Roman Gine humori

honders beibni erindsteten im die die naginglang des stears einema lassen. I. G.
** Neefchiedene Mittheilungen. Im Beethoofens
don sevo atorium ist in der Gelangsstoße der Konzertsingerin
kräulein Emmy Riode eine Freikelie für eine Schillerin, die sie,
die Gelang andbilden voll, zu vergeden. Bemerdungen werden den
dem Dirigenten des Instituts, Herrn Appellmester Gerberd,
Kriedrichtunge iss, entagengenommen.
Das 190-fährige Indistinun der Verfagung der Ristdeut des
Josies Eduru und Lagis von Frankfurt nach Regundungen
foll nom 6. die 9. Mai in Regensdurg mit Pserderung, sein,
gestinorheilung a. den konstantigen mit Pserderung, kein
au, Feinorheilung der Sepangen werden. Der Sestags ist am
8. Wal, die Kennen sind am 7. und 9. Mai.
Est Mulung diese Wonats erkein in Frankfurt unter
Redeltion des Kungforferes Geren Baul Joseph im Kerlog der
Frankfurter Auchfolger eine munismarische Zeitung
Frankfurter Auchfolger eine munismarische
Frankfurter Auchfolger eine munismarische
Frankfurter Auchfolger eine munismarische
Frankfurter Rungsbildteurens errichtete ImmermannDenttmal enthült voorden.

Ans Stadt und Jand.

angungen zu unternugen.

o. J. Majeftät die Königin von Schweden und Hervoegen stellete gestern Nachmittag um 3 libr I. K. d. der Frau Prinzessin Luise einen Besuch ab. König Ostor ift von einem lestzen ilmoshisen besallen, bas ihn nöbbigte, gestem

von einem leichten Umwohlsein befallen, das ihn nöthigte, gebern das Jlumare zu hitten.

O. Se. Agl. Kolpett Herzog Ernst von Sachsen-Attenburg machte geltern dei Juren Anzichtien dem Koaig und der Konig machte geltern dei Juren Anzichtien dem Koaig und der Konig machte geltern dei Juren Anzichtien dem Koaig und der Konig machte geltern der Inter Anzichten dem Konig und der Konig in der Vollage der Konig kein der Fran Bringesten Beimar, Ihrer Agl. Hobeit der Fran Bringesten Webender, Beimar, Ihrer Koll. Hobeit der Fran Konig Mar von Bürttender, Der Konig und Beinarstein String und Bringestein String, und Ernsteilung über gestellt der Vollage der Tammabach nach Allendung der Fran Traffic und der Fran konig der Fran der Franz der Konig der Kontendam und bei der Mehren der Stringestein der Schaft der Schaft der Gestellt der Schaft der Gestellt der Schaft der Gestellt der Schaft der Scha

ne Keinstrainenbante sind sober grimpt und and son' son' alle middigen Beristen Beri

An der Bismardfaulen-Aonkurrens in Glen

, und gwar unter 64 Entwürfen.

Mittletheinisches Kreisturufest. Gestern Abend ... Abethn Jawe', Kiechgoffe, der geschäftsführende und seldug unter dem Borfüh der Geren Cherekere Spamer inter Kreichwein. Es wurde insbesonder verdandet Ban der Feisballe und der sone insbesonder verdandet. Ban der Feisballe und der sone insbesonder von der Gestaute. Der Gestaute und der eine Geschäften Gestände. Der Gestaute und den Genefichen der Gestaute. Der Gestaute der Festbuches an einen Unternehmer zu vergeben. en find an Herrn Lehrer Rarl Andreas Multer,

dem Achefelen ausfelden Lassen Agener der Leben und den Tede mir au den Gemeine Agener der Andere Antonie Agener der Andere Antonie Lassen der Lassen der Antonie Lassen der Las

ine andere Feier findet noch diese Woche im Westdeug.
n. wir meinem die So. Anstührung des unverwölltichen Die Logenfrüher. Voor der die Sollie eine der im Sind solche werden der die Sollie eine der im Sind solche werden der die Sollie eine der im Sind solche despitäte die die die Sollie eine der Silde eine die Sollie eine der Silde eine die Geste feinen Siegesting über alle Widere Wedenung, von in es ei seinen Siegesting über alle Widere Bedruttung. Der Geste feines Jubildams eine besondere Bedruttung. Der Geste feines Jubildams eine besondere Bedruttung. Der Geste Kniefend und Angalia-Kierring für der Geste die Kniefende von Windungen der Vollziererdung fathilten gund mar in die feine felde gegete die die kierringstich der Erbaltigung der Inderen der Vollziererdung der Vollziererdung die der Verhaltung der Vollziererdung werden der Vollziererdung der Vol

o. Vendbalismus. In der verkössene Ande jande in der Tuleren eine Andersoner in dem Beweitungeren von undsoler dam der erhölds derwisset worden. Anfe inem Beet lag noch deut frühr eine Gueban, mit welcher die Pfangen verköningen worden worden. Auf einem anderen Beet find die Lütüben abgeschatten mat die einem einem en Beet find die Lütüben abgeschatten mat die einem einem einem Auftreit und die einem einem einem die Rindson gehöhlen worden. Es ih dies unde debauerlicher, als die Zuhren und danginden, meit neue und eigenartige Eranylare, gerode eben ihre Lütübenprocht entfalten.

eigenaringe Arzuplate, gerode eben ihre Beutierpreigt einfauten.

— Aleine Notien. Ihr Mojest bei donigin von Schmeden nund Vorwegen verweite während einer Spazierlahrt auf der Wilhelmfrahe gestern Nachmittig vor den Loden Hochtschleiten Linglitrigen Joliteferantin Frau Louis Frank, wecher Ive Razistät buldvolft die Jund zum Grube reichte. Ihre Razistät buldvolft die Jund zum Grube reichte. Ihre Razistät buldvolft die Tunde treichte Weife mit Frau Frank und beehrten bleselbe mit einem Auftrag.

Sylee Sachent unterheiten füh in kentelighere Weife mit Frau zeunte und beehrten diefelde mit einem Kuftrag.

* Aleine naffanische Bachrichten. Dos Hotel auf dem Kaisertemele dei Ep p sie in ist von seinem bisberigen Besiger verlässen. Die seine die Ep p sie in ist von seinem bisberigen Besiger verlässen. Die seine die Bud die Ege Panan von 18 Jahren des Hotels die Badden von 16 Jahren aus Fraustund verhöftet. Das Kärchen kam von Bannheim, wo de son der Togen unspehalten darite. — Ji Hant von Bannheim, wo de son der Dermandbrücke dein Mannt unter dem Mit "Abien, von der Togen unspehalten darite. — Ji Hant für es gehand eine Togen unspehalten darite. — Ji Hant für es gehand eine Kasischen der Schaften und der Schaften der Ablanchen der Schaften der S

patfigiert. 25. April. Der im 11 Uhr 27 Min. von Ladwiga-hafen dier einlaufende Schnell zug fitigli infolge Berjogens ber Bremsvorrichtung mit dem Datunflader Berlorengung zu aum en. Jose Wegene entgleifen und fuhren thelboelte ineinander. Son den Goffagtern füglichtiger Beije nur ein Mann teinh bertegt. A Mainz, 26. April. Abelungegl: 2 m 18 em Ver-mittags gegen 2 m 22 em am gestigen Bormittag.

Gerichtsfaal.

Gerichtssaal.

o. Wiesbaden, 28. April. (Straftammer.) Borfipenber: der Kandprichtsbirctor de Riem. Betrieter der All Staatsanwoltziot: Der Alfesso des Kedenstellungs eine anwoltziot: Der Alfesso des Kedenstellungs gegen der Schreiben der Alle der der der Verlagen der Verlagen

27 Berfonen, barunter ber Rupitan, find ertrunfen. - Begen Gel bi or gen erhangte fich in Berlin ein betagtes Chepaar.

feihefeiten Programm ift der Befand Mac Kinkeps am Gorb des "Anleigh" vorgeischen.

Dereidenbaren dereit.

Serlin, 26. April. Rach neum Berhandsungstagen wurde der Troopf graen den Schueder Hago Guthmann geltem bendigt. Der Wahrtpunch der Gechnoorenen lautete, doch Guthmann des Mordea an der Profitzufreten Leretha Singer un ichuldigeit. Der Angellagte wurde inscheden vom Gerickte der in schale der Angellagte wurde inscheden vom Gerickte der in schale der Angellagte wurde inscheden vom Gerickte finder dem Ernfen von urtem Angellagte wurde und einem Desember der abeite in Anade und ein Raddien im Aller von vier Jahren sohre keiner deine Wielen von einem Wreiterdaufen verdättlet und der der die Krade und der Angellagte find die Verdandslungen über das Germannisten der Ernfigung der Friedenskon der eine Angellagte von der Lagenschafte zu der Verdandslungen über das Germannis der Kriedenskon der eren gaberläufen Die Bergingung der Friedenskon deren gestellt der der Kraden der Steiner der der Steiner der Steiner der Steiner der Steiner der Steiner der der Steiner der Steiner

icht schwierig.

Handburg, 26. April. Der Kossisterden Haren Gestellen Beiten Gestellen Beiten der Sogenandelter Berbanden ist der bei ihr derminische über kied noch Kopenhagen gewendet.

Wiene, 26. April. Dem "Kenen Reiner Zagebott" wird graeldet, der de unt ihr Extent Zagebott" wird graeldet, der de unt ihr Exention Reiner Zagebott" wird graeldet, der de unt ihr Exentique der Großfinung der Friedens-Konferenz eine allgemeine Amneftte für politische Kengden zu erfalsen.

Endappel, 26. April. Juischen den Stationen Berges und Oellee stiefen zwei Lotomothoen gulanmunen. Eine derschen fürzige der Kandonnum hinad. Wier Bahnbedienstete wurden führlich verlebt.

Volkswirthichaftliches.

Geldmarkt. Coursbericht der Frauffurter Börfe nom 26. April, Mittags 13½. Uhr. (Maddsourie.) Gredballt. 223.— Discendo - Commandit 195.00. Stantschult 135.—, Lombarben 195.00. Gertbarbedam-Affrica 144.70. Gertraliadus 141.70. Geldenfindene 195.00. Hniondajun 76.30. Lourabuite. Altien 247.75. Geldenfindene Bergaperts e Affrica. Sodurabuite. April 247.75. Geldenfindene Donabets (Geldichaft — Deutsche Bant 211.25, 4-procentige Spanier 195.2). Sprocentige Bortugisten — Lendens felt. Spanier 195.25.— Spiernia 225. - Bieri, Defterr, Grebit-Affica 356.37, Staatsb.-Affica 382.50, Loubarden 58.70. Warfnoten 58.97.

Bei Sinkauf Rompletter Haus und gr. Burgote. 11, Telephon 750, die grofite Twomake.

Die Abend-Ausgabe enthält 2 Beilagen.

Pferdelotterie, sberger

günftige Gewinnsancen, weil weniger Loofe und verbällnißm, mehr und bestere Gewinner: 10 co bespannte Caulpagen, barnater i Bierspäuner, 47 ofter. Arras- und Gebrauckspferde, 2443 m Eilbergegenstände, Jiche 17. Kni, Loofe à 1 Mr. 11 Loofe 10 Mr. Loosvorto und Gewinniste 3) yf-empfiell bie General-Agenur Leo Wolff, Königsberg i, Fr., sowie hier d. H. Care Cassel, Kirdys und F. de Fallois.



Arnold Obersky Corsettfabrik,

früher Langgasse 30, Inh. Minna Schönholz.

Gr. Burgstrasse 12.

Beständiges Lager in französischen, englischen und Wiener Formen bekannter Güte u. Haltbarkeit.

Anfertigung nach Maass Garantie des guten Sitze Reparaturen sauber und billigst.

Aecht schwarze Damen-Strümpfe. Lederfarbige Damen-Strümpfe. Schottisch carrirte Damen - Strümpfe. Neueste Muster, — Acchifarbig. Gute Qualitäten. — Crosse Auswahl, Billige Preise.

L. Schwenek, Mahlgasse 9.

Gnädiges Fräulein!

Wenn Sie das Radfahren leicht und gründlich erlernen wollen, so empfehle ich Ihnen die

Fahrbahn auf der Adolphshöhe.



	100	-			A. Second		in lai		Section.
Junge Erbsen II	pr.	2-Pfd.					10	Dosen 4	ā Pf.
n n n	**	4 "			15	**	27	., 9	0 ,,
,, ,, 1	55	2 "	29	09	йk.	55	"	" 9	3,11
" Carotten"	29	4 "		1.15 1.30	MK.	32	55	,, 1.0	
Kohlraby	27	5 "	25	1.0	27	22	29	,, 1.20	O Pf.
Wirsingkohl	**	5 "	27	1.00	"	55	37		
Leipziger Allerlei	32	5 "	29	1.80	"	32	25	" 1.6i	Mi
Deskin Por muce son	- 32	0 99		****	33	22	23	37 1.00	- ALBA

Kirchgasse 52. J. C. Keiper, Kirchgasse 52.

16 Bf. Brennfpirtius, 90 %, bei 5 24. 16 Bf. 21 Bf. In Bernfeife bei 5 Pfd. 21 Bf. 5780 J. Schaab, Grabenfirage 3. Auf Bunid tigl. Rachfrage und Alles frei in's Saus

Gracker

Diefes anerkannt vorzügliche Bier wird infolge feines geringen Altoholgehaltes und feiner reichen Rohlenfaure Buderfranten und Rheumatismusleidenden argtlich empfohlen.

Bu haben bei

Franz Hunger, Alleinvettreter, Frankenftrage 15.

Allein = Musidjant bei Berrn Kupke, Reftaurant "Bum goldnen Rog".

Bertaufaftellen: Berr L. Lendle, Stiftftrage 18, und herr Fr. Groll, Goethe= ftrage 13.



Gothner Delicatess-Schinken, ahns Knochen, Pfd. Mk. 120. Westfälische Winterschinken.

J. M. Roth Nachf.,

Franz Schirg,

Webergasse 1,

im Neubau des "Nassauer Hof". - Telephon No. 701.

Unterzeuge.

Prof. Dr. Jäger's Normalartikel. Dr. Lahmann's Reformkleidung.

Neu!

Heidelmann's Tricot "Patent"-Unterkleidung
(20. 22. 27.).
Alle übrigen Arten in allen Qualitäten.

Sport-Bekleidung.

Sweaters - Hemden.

Strümpfe.

Handschuhe — Mützen. Cravatten - Gürtel.

Magazin Englischer Herren-Artikel.

Flanelle für Maass-Anfertigung. — Herren-Wäsche.

Stets Eingang von Neuheiten.

Thatsache!

Mein Brindisi

aich durch feines Bouquet und Wohlgeschmack, voraber auch vorzüglichste Bekömmlichkeit in Folge
einheit aus, sodass dersebe sich einen siets weiteren
reis erobert. Per Fl. ohne Gls. 75 Pt., bei 12 Fl. 70 Pf.,
1. 67 Pt., im Fässchen per Liter 80 Pt. 2888

F. A. Dienstbach, Rheinstrasse 87.

empfehi billigi A. Friechtee. Sahnfir. 46; nahe am Kaifer-Kriebrich-Ring. per Pfd. Melange-Marmelade per Pfd. 30 Pf. 1

Zwetschen-Marmelade, Aprikosen- " Mirabellen- " Johannisbeer- " Erdbeer- "

Rheinisches Apfelkraut

empfiehlt in feinsten Qualitäten billigst

P. Enders.

Colonialwaaren und Delicatessen, Michelsberg 32.

Drudfachen aller

Carl Schnegelberger & Cie.

Limburger Alvenfäse,

bei vollen Stücken ca. 11/2 Pfund à 29 Pfg.,

Unter ben conlanteften Bedingungen laufe ich ftets gegen fofortige Raffe

gange Ginrichtungen, Baffen, Bahrraber, Juftrumenten bal Taratlane Jakob Fuhr, Möbelhandlung, Gotogafic 12.

Lehrverträge, -

herausgegeben vom Verbande deutscher Gewerbevereine,

bestehend aus 2 Verträgen und einem Auszug aus der deutschen Gewerbe-Ordnung (3 Bogen Reichs-format 21½×32) sind zum Preise von 10 Pf. bei unserer Geschäftsstelle, Wellritzstrasse 34, erhältlich. Wiesbaden.

des Lokal-Gewerbevereins

Weißer, sowie rother Elsqwein, 1896er Meinwein (Greicens Dr. Weissenbach naturein, ganglich underzudert,

naturrein, ganglich unverzucert, 1897/98er Kheinpfälzer Rothwein mit 1/3 garletta, eingöbrig, doch angenehm und betömutich, eingene Filaide für Confunenten 45 Mf. obne Glad.
Dei 20 Filaidem 5 % Ababit n. Lifetrum frei Dous Biesbaten. Rach außerhalb bei 30 Filaiden a 38 Mf. obne Accepte. Icher kände außerhalb bei 30 Filaiden a 38 Mf. obne Accepte. Icher känder dörfen ach Prifung besonen, dog de einig und allein unter den bekannten dom mir gehöben Grundlögen möglich ib. den Gonjumenten einen Wein zu liefern, wie er im Dealb verfauf i donk in dereurig vorzaglicher Dualtini für folden Accept

Schinken.

W. Jung Wwe., Aldolphoallee 2.

Brima feinfte Breifelbeeren

Confumballe Jahnstraße 2.

brod, a Bimburger Ras per Pfunb 40 Bl., im Stein 36 B

Brima Hofgut-Butter ber Pfd. Mr. 1.12, bei 5 pfd. Mr. 1.10. Emil Zorn. 45. Friedrichkraße 45.

Holländische Primeur-Chocolade

Julius Steffelbauer,

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Ho. 194. Abend-Ausgabe.

Mittwody, den 26. April.

47. Jahrgang.

(20. Fortfegung.)

(Rachbrud verboten.)

Karl Griche letter Wille.

Robelle bon Abolph Stredifuß.

Allen. Gute Nacht!"

IX.

Am Morgen, Hunft 8 Uhr, als die Regulatoruhr eben michlagen begann, trat Helen, begleilet von Frieda und Fraa, in das Homillenwohnzimmer, sie sand den auf dem großen, runden Tisch derest schen, auf der Inflied und Geren, und der Inflied und Geren, und der Inflied und Geren, und der Inflied und Geren, auch der Inflied sie den auf dem größen, runden Eich derest Beschne in Ziehung de Seiten, das Siehung der Seiten, das Siehung der Seiten, das Sie hamer trat, legte er die Feltung der Seiten, das Sie hamer kann der Kongengruß, dam wendete er sich zu den Kindern; er zog sie an sich siehe sie und plauderte recht freundlich mit ihnen. Sie wissen ihm erzählen, was sie am gestrigen Tage begonnen detten, so hatte er es gehalten seit langer Zeit und er wille auch keine Aenderung in diesen Auften sonn er wille auch keine Aenderung in diesen Serfohren eintreten lassen. Die Erzählungen der Kinder hatte siehe siehe siehen, der Anderen der was zu ergänzen, und denn mußte Kriad immer woch eines zu ergänzen, und denn mußte Kriad immer woch eines zu ergänzen, und denn mußte Kriad immer woch eines zu ergänzen, und den mußte fried wieder wahmendig noch ein paar Worte hingusingen; der Wittels wieder mahmendig noch ein paar Worte hingusingen; der Wittelswuht biese Erzählungen aber war das Fräulein Werner, das liede gute Fräulein.

Es war merkohrbig, mit welcher Austrack der Sulfizand den sinchen Kesan interessieren, das liede Fräulein den wunderschonen Besat auf das blane Kleid von Ernas großer Aupre genäch, das sie eine ganz nete Jade sir die die läte siehe füglte sich det biese Erzählungen langer under under sie die die siehe siehe siehe sich siehe siehe

gelene flühlte fich det dieser Erzählung recht unbehaglich; ke hörte nicht gern, daß von ihr lobend gesprochen wurde, und bod konnte sie unmöglich die begeisterten Erzähle ihrer Abstlinge niertbrechen, ohne in die Rechte bos Letter ein-ingreisen. Sie wußte sehr wohl, daß der ernste, harte

"Ja."
"Es ware mir angenehm, Räheres darsber zu hören."
"Res ware mir angenehm, Räheres darsber zu hören."
"Riebe Erna, willst Du wohl den Lektionsplan holen?"
Die Kleine sprang dowon, sie war gang gibtlich darüber, daß sie dem lieden Fräulein einen seinen Neinst erweisen konnte; sie brachtete den Lektionsplan, welchen Heiner Steine gestern entworfen und niedergeschrieben hatte. Der Zustitzauft nahm das Bapier, er beirachte mit Wohlgefallen die schöne klare, so seine und von der der den Infant, war der den Angelen überrasst der den Infant, war der war angenehm überrasst der der den Infant, die dertellung der Zeit für den Unterricht, die häuslichen Arbeiten und die Erholung, wie sie der Lektionsplan vorsöried. Freundlicher als dieher fragte er:
"Sie. prechen französisch? —"
"Ja."
"Ja."
"Ja."
"Ja."
"Ja."

"Und englisch? — " "Ja." "Darf ich fragen, wedhalb bas Englische im Lettions-plan fehlt."

"Darf ich fragen, weshald das Englische im Lektionsplan feht."
"Frieda und Erna find im Französischen noch sehr weit zurück. Ich habet es für höddlich, Kinder durch eine lleherstülle verschiedenartiger Unterrichtsstoffe zu gerstreuen. Ich bemüße mich, ihnen zuerit Weniges, aber dies Wenige aründlich, so weit ich es kann, zu sehren. Wenn sie erst sich er französischen Soammatt sind, wird es immer noch Zeit sein, mit ihnen das Englische zu beginnen. Sin obersächliches, vapagetenartiges Nachtlandenn in beiden oberacht wörte ihnen selcht zu lehren, Nuhen sier das Seden aber würden sie bavon nicht haben."
Wieder sah Selene das spörische Käckeln, welches sie so sehr verletzt, um den Wlund des Justizzalss zusen. Eine recht sübsisse die Jeken das köndlung," saste er kalt — "ich sehe, daß Sie Ihre Zeit im Druphig gut benuth taden, abwohl mir das pädangsische Wert, aus welchem Sie cititen, nicht besamt ist. Im Uedrigen din ich mit den eitreten Ansichten einverstanden; ich werde Gelegenheit haben,

Turn-Gesellschaft.



Camfrag, b. 29. April a. c., Abende 9 Uhr, im Bereinstofal Bellripftraße 41:

Haupt= Lerfammlung.

Tagedorbunug: 1) Bericht fiber ben Areisturntag Offenbach. 2) 24. Mittelrheinisches flug. 4) Bereine-Angelegenheiten

Der Borftand.

Freistelle für Gesang.

H. G. Gerhard, Kapellmeister,

Frantf. Pferdeloofe

Blonden

Cycaswedel, Topfhüllen stats vorrätbig. V. Santen, Schillerplatz 2.

Gardinen-Spanner,



behrlich beim Waschen de Gardinen. Grosse Erspar Gardinen, Grosse Erspanisse. Die Gardinen werden wie neu. Zur Ansicht steht stets einer aufgestellt. 6278

Gardinen-Waschapparate.

Conrad Krell.

Taunusstrasse 13,

Special-Magazin für Haus- u. Küchengeräthe. 25 Pf. Cablian im Ausichnitt 30 u. 85 Pf. 30 " Schilfifche, große 25 Pf. Soll. Bollbaringe, pr. Milcher. 6275

J. Schanb, Grabenfrage 3.

la Nord. Angelschellfische

und Cabliau, Jander, Colleie, Sechie, Limandes, Schollen, Sellbutt, Coles und Caim empf.
J. Stolpe, Grabenftrafte 6.

Prima nene egyptische Speisezwiebeln eingetroffen, offeriet gum billigfen Tagespreis W. Mohuman. Sebanftroffe 8. Teleph. 1644.

Rameltaichen-Divans,

n allen Beşligen in großer Auswadt äußerft billig. Fenn Meinecker, Möbel-Geldaft, Schwalbacherftr., Ede Wellrigftroße. 4142

Datente Gebrauchs - Muster - Schutz, Waarenzeichen etc., erwirkt 890

Ernst Franke, Goldgasse 2a, 1. St.

Line Tüncher- u. Anftreicherarbeiten, fowie Schilder-fcreiben beforgt gut und fehr billig st. Behmitt, Dotheimerftrafte 16, Gtb. 2.

herren-Stiefelfohlen nub Rled 2.50, " " 1.80 Damen=

Hühneraugen, schmerzhafte Bora-baut, verwachseac Nägel entfernt in wenigen Minuten schmerz- u. gefahrl. Allseitige Anerkennungen.

Singien. Damen-Binden, bas Beite für b. monatlichen Bechfel, wert Preifes abgegeben Cebanplay 9, 8 St. L.

Amtlidge Angeigen

Befanutmadjung 8 83 ber Strafen-Bol

Auf Grund des § 30 der Eristen Boigi-Berothnung dom 10. Inti 1876 wird Folgendes aur effentlichen Armanis gebrocht Auf Freitag, den 28. April d. I., Kachmittag der oder I. Uhr ab dis nach erfolgter Antunit Seiner Maistat des Kaifer und Königs wird der liebergang der Khenftroft dem Tomnsbohndof nach der Kiblefulfroft, der Falrbaum und Keitneg der Wildelmfrasje von der Khelm die zur Ausgerok, die Bungkroft, sowie der Mortfingt von der Gnaftrofte die Danupportal des Lönigl. Schlosies für den öffentlichen Berketr Deupfperfal des Wongt Schiege, den Anordnungen der Schup-effert. maunicaft undedungt Folge zu leiften. Wiesbaden, den 20. April 1899. Der Bolige-Spfident. S. Bring v. Natidoc.

Bolizci-Berordnung.
Auf Grund des 5 187 des Geiege über die allganeine Lankedserindeling dom 30. Juli 1833 (9.5. E. 195) und der S 6, 12 md 18 der Allerdöcklen Berordnung von 30. Ert. 1867 (6.5. E. 1519) bestimme ich unter Julimnung der Bezisten Aussichaufes für den Umfang des Bezisten Steckendelingsbeziste Wiesendel

1.25. C. 1519) bestimme ich unter Justimmung der Begiste ischaftes für dem Ilminug des Begistungs-Begiste Sessönden & folgte & fo

Im Sommer mitt jedes Fundelingenet im einem generichen eine bertrieben eine, üben ober liegen.

3. Blädens der der itegen.

3. Beitergebende Bestimmungen, Oriss oder Arcis-Solligeis-Serordnungen bleiben naberiihrt und für die Anfanti saläffig.

3. Aurisberhandlungen organ die S 1 die 6 werden mit Geldurge die an 30 Aged, im flowermögensfolle mit hofte beitrielt.

3. Der § d der, im flowermögensfolle mit hofte beitrielt.

3. Der Boligei-Berordnung witt fofort in Araft.

Wiesdunden, den Brügt 1809.

Der Königl. Regierungs-Brüffichent.

3. A. Herte, v. Arisbuitg.

Boligei - Berordunug.

Bolizei-Berordunug.

Buf Grund der §§ 5 und 6 der Mierköchfen Berordunug dem 20. September 1967 über die Vollzeiewaltung in den unt erwordenen Landsetheilen, iowie der §§ 143 und 144 des Echeges über die eilgemeine Landsetheilung dem 20. Juli 1883 mird mir Amfinumung des Gemeindewerkandes unditechnde mit dem Zeitpunfte der Vollzeischerführung in Araft tretende Wollzeisderordung erfolgen. Der § 72 der Bolizeisderordung erforgen dem Erkeifend die Enrichtung der Stehen Auflähreigen vom I. Augult 1892 erfolgen der Schleichsender Vollzeisdere vom Erkeifende Erklich von Zeithauftlichen vom Indahl zu der Schleichsender vom I. Augult 1892 erhalt des Allien zu der Schleichsender Vollzeis der Vollzeistere Vollzeistere von der Volkzeiser und der Angeleichse Schleichseisen der Berührliche der Schweinerölle auf Schweinerölle innerhalb Jahresfrift und Seröffentlichung der Errodung entfern werden. Zeit Schweinfalle durfen in die Erroße nicht errößtet werden.

Biesbaden, der 2. Wärg 1899.
Der Bolizeiskrößtent. A. Prinz v. Ratibor.

Wirt Ernub des § der Beröhren in der Bolizebervallung nom 20. September 1897 (del S. 1829) wird mit Genahminung föderig und der Volkzeiserung und des Becheinner der Berühren ber Kontenden und der Erschweinschlang der Volkzeiserung und des Becheinner der Berühren der Berühren der Berühren der Schweinschlang den Und der und des Berühren der Berühren der Berühren der Berühren der Schweinschlang nom 20. September 1897 (del S. 6. 1829) wird mit Genahminung den Menchen der Volkzeiserung und der Bemeindewordfunde für den Umfang des Gemeinbekogirts der Stadt Wieden ververbeit, was folgt:

Sath unde arfaltet. das Einder vor vollendetzen 14. Lebens-

Gs ift nicht gestattet, dog Ainder vor vollendetem 14. Lebens-jahre Bachwert, Bumen, Aussmaaren ober andere Gegenstände in den Birthobäusern, auf den Straften, öffentlichen Plotzen, Des menaden oder auch in Privatbäusern zum Bertanf oder auch um Geschenke z. dagegen zu erhalten, umbertragen.

ben § 1 übertreten.
§ 3.

Diese Berordung tritt mit bem Tage der Publishtion in Kraft.
Wiesbaden, den 28 Epril 1877,
Wiesbaden, den 28 Epril 1877,
Worstehende Berordunna wird biermit aur Nachachung wieder,
holi zur Kenntniß des Publishms gebracht.
Wiesbaden, den 23, Juli 1838,
Der Bolinisiskänöhent. A. Britis p. Ratibor.

Wiesbaden, der Wolgeisträftent. A. Pring d. Matibor.

Befanntmachung.

Diefenigen Militätenfichtigen, welche fich in der Zelt vom 2. die
11. März er. dier yur Multerung gestellt baben, werden hierdang aufgefordert, ihre Noojumpsicheine binnen 8 Zogen im Nathhaule, Immer Ro. 19 (Botensimmer abzubolen).

Wiesbaden, den 21. April 1899.

Der Magifrat. In Bettr.: Ses.

Meil 1893. In Bette. Det Megiftent. In Bette. Det.

Befanntmachung.
Die in den Andgen unfgestellen Aubedarte mit der Ansicherite
Anwerwoltung sind in eißer Linie für die Anzähle und für erwachene Berionen bestimmt. Kindermädden ift die Deunhung dieser Banke polizeitich unterfogt. Die gerinen Banke mit der Anzischrift "Anderbant" fiehen der allgemeinen Bennhung zur Beringung.

Mulichrift "Kinderbant" fiegen Der aug.
Mertikgung.
Die Gertenauffeber find angewiesen, dieser Berorduung im
Interfie beb Ancorts unbedingte Geltung zu verschoffen.
Biesbaden, ben 24. April 1890.
Ethbische Aur-Brundlung.

Etabilde Kur-Berwalinian.

Benfeigerung.
Die überflöffig gewordenen Antriede-Garulinen einer Unsahl eisener Ganal-Spüldieren altere Gonfruction, bestehend aus: 1200 kg Gufellen, 2000 kg Gufell

ert werben. Die Bedingungen werden im Termin befanut gemacht. Beicobaden, ben 21. April 1899. Der Oberingenieur. Freusch

Die Brohmongering 24 Wochen. Aufdlagsfrift 24 Wochen. Biebebaden, den 20. April 1890. Biebebaden, den 20. April 1890. Der Stadtbaumeister. Genguer. Der Stadtbaumeister. Genguer.

Regierunge-Baumeifter, ber fich bem Geobibandienfte nien will, ober gademifch gebilbeter Architert mit Bermaltungs-is mirb für be Soobon-Abbellung beb fiefgar Tabibau-ch gur Unterftugung und Entiaftung bes Stadtbaumeifters

gerung. Auftellung erfolgt gunächst auf eine näher zu bereinbarende Angahl von Jahren. Dauernde Anstellung ift bei Bewährung uicht ausgelchloffen.

Beiverbungen mir Angabe ber Gehaltsanfprüche, Lebenslauf Jengmiffen find die zum 20. Mat d. J. einzurichen. Das Stobtbauamt,

Freiwillige Kenerwehr.

Die ordentliche General-Versamming (§ 21 der Stanten) der freiwilligen Feuerwehr findet Montag, der 1. In. il. 3., "Nordo d'e Une, in der Turuballe des Turubante des Turubante des Turubante des Turubante des Mitglieber der freiwilligen Feuerwehr weiter liesen eingeladen. Diefeiben wollen fich in Uniform panftlich ein-

Tagebordunng: Bericht über Siedbabener Feuerinder 1868 90,
Bericht iber Sind und Thuingfeit der Biedbabener Feuerinder ihner die Thuingfeit des Commandos, des Anolduffes
und der Filderichaft.
Bericht über den Sind der, Kaffe der freimiligen genermehr,
Entichelbung über der bei Eriedbung von Beiträgen zu der Kaffe der
reimuligen Feuervole.

Unifordung fiber die untereinen feirmilligen Freierwicht, freiender, freienbete, Bericht fiber bei Freierwehr-Wertband:
a) des Neg.Beg. Biesebaben,
b) des Breinfichen Fenerunder-Auskfäusige.
c) des deutschen Fenerunder-Auskfäusige.
Aufläge nie handige Auglegendeiten,
one goldreide nas bunttinde Betstelligung erwartet
Wiesbaders, den 14. April 1808.
Der Brandbirector. Cheurer.

Befanntmachung.

Die Herren Stabtverordneten werden auf Preitag, den 23. Apreit I. I., Nachmittage 4 Nor, in den Bugarkal des Kothdaufes auf Siemus ergeband eingelden.

Tagekordnung:

1. Wahl von sieden Anfaltede des Organisations Aussichaffes.

Kenwahl eines Mitgliedes des Franzeskussichaffes.

Kenwahl eines Mitgliedes des Franzeskussichaffes.

Kenwahl eines Mitgliedes des Franzeskussichaffes.

Keine Gommunschandbage-Abgerodusten.

4. Ein Vangelgad wegen Gertädtung eines Chuppens und auer Frake im Feldbälteit Schierfeinerbeg.

5. Andelfiniempsjecte und yvor:

a) für des Ungebung der fünftigen neuen Schule im südneh fichen Stabttbeit;

b) für den Scheitbeit;

c) für den öberen Deil des Dambochbales.

6) Specialproject sür den Undan des Kehlbanken und die Kerrichtung werder Schiefen der in der Schiefen der in der Schiefen der in der Schiefen und Vausfürstrichte nachtlich der Kungtraßer.

(In No. 5 nab 6 Berichterhatung des Banellischaffes.)

7. Erwerbung zweier Einabhüng worden Emiers und Bülippebergfreige.

8. Antelanjung eines Mehapparates für das Michaml.

(In No. 7 dis 9 Berichterhatung des Finanskaussauschaftes.

10. Kenwahl zweier Krunchfleger, fowe eines Krunenkögerk.

Rostenbaum denes Stellvertreiten.

5. Kendelbaum denes Stellvertreiten.

6. Krunchaber in der Krunchfleger, fowe eines Krunenkögerk.

1. Ein Gefind eines Mitgliedes der Korenischäungs-Commisson für die Steinderhatung.

Der Borführende der Etadebererdeitenskerfammlung.

Befanntmadjung,

die Benutung der Feuermelder betreffend.

theilen, ein Feuer beinert, und liest bet Noonman aus und die Brentblätte in aan; entagenischeter Sichiung alt die Bletbung bedarf von diefer Etefte aus eitemalf eine Weldbung abgegeben werden, mei sond die Feuer wicht nach der Brainblätte nach einer biefer entagewärtigten Etefte gefeitet wird.

6 Wer eine Kreiermeldung abgibt, muß entweder an dem Melder felbt die Wache ernarten oder den Der des Brands auf dei ndem Mocher befindliche Zoela aufgewährt. Um genaue Beachtung diese Vorfahriten wird erlacht. Ediesdaden, im März 1899.

Der Brandbirector. Cheurer.

Ausschreiben.

Die Anfuhr von 350 (fb. Mtr. Bordfeine,
132 Edmir. Pffastersteine,
138 Miliefern 25 Mheinsand,
138 Daarzisteinschreiten,
1360 O.-Mtr. Bordfeinlegen,
1360 O.-Mtr. Bordfein

foll am 29. April, Bormittags 11 Uhr, auf ber

hiefigen Burgermeifterei vergeben werben.
Schriftliche Angebote nach vorgeschriebenem Schema priefen Arbeiten find positrei an die hiefige Burgermeitent ur ichten, woselbst vorher auch die Bedingungen einzelehm werben tonnen.

ichten, woselbst vorger den fonnen. Georgenborn, den 22. April 1899. Der Butgermeistet. Rossel.

Hichtamtliche Anzeigen

Budführung. Rus 15 Mart. Bendhite. 1114 Victoride Schule, Tanundur, 18

Teinste Sosant=Butter per 1970. 1981. 1.10, del 5 1970. 1981. 1.05.

Feinste Süßrahm-Butter per Bid. Mr. 1.20, bei 5 pfd. Mr. 1.05. Micinvertauf für Wiedbaden: Raifer = Zafel = Gugrahm = Butter

per Pfo. Met. 1.25.
Thwerke frifde Cice per Sind 6 Bi., 25 Sind Mt. 1.20.
Italiener 2 Sind 11 Bi., Sind 6 Bi., 25 Sind Mt. 1.20 u. 1.45.
Richne Cice Cind 4 Bi., 25 Sind 0 Bi.
Thiseric Landeier Sind 7 Bi., 25 Sind Mt. 1.70.

H. Jeckel, ife 4. Enalgaffe 4.

4. Saalgaffe 4.

Weiner's Gelée-Fabrik emplisht live diversen Sorton Goléc's und Navuolades pie Ph. von 22 PC an bis Mt. 1.20, is Einera, caaillikes Schüssela, Kochtöpfen von Mt. 2.50 an,

en gros Markistr. 12, Part. Hinterh. on détail.

Plafate: "Möblirte Zimmer", anch anfgezogen, borräthig im Tagbl. Werk.

Montag, den 1. Mai 1899, Abends 71/2 Uhr, im Saale der "Loge Plato", Friedrichstrasse 27:

IV. Kammermusik-Aufführung

der Herren: Kgl. Concertmeister F. Nowak, Königl.
Kammermusiker: L. Troll, R. Fischer u. Kgl. Concertmeister O. Brückner, unter gütiger Mitwirkung der Kgl. Opernsängerin Fräulein H. Bosetti und des Herrn H. Spangenberg, Director des Conservatoriums von hier.

Programm:

- 1. Streich-Quartett in C-moll, op. 17, No. 2 von
- Rubinstein.

 2. Lieder, vorgetragen von Fräulein Bosetti.

 3. Quintett für Pianoforte u. Streich-Quartett in B-dur, op. 5 von G. Sgambati.

 F417

Concertflügel von Jbach.

Billets à 3 Mk, sind in den Musikalienhandlungen der Herren: H. Wolff, Wilhelmstrasse, u. Schellenberg, Gr. Burgstrasse, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Weinfte Tafel-Butter

"von Bismark'fden Giterverwaltung" pro Pfund Dit. 1.30.

!!Milcinverfauf für Wiesbaben!! F. Schlothauer,

Conrad Krell,

Special - Magazin für complete Küchen - Einrichtungen, Taunusstrasse 13, am Kochbrunnen.



Berndorfer Tafel-Bestecke

Original - Fabrikpreisen

Berndorfer Metaliwanren-Fabrik Arthur Krupp, Berndorf.

Pischbestecke, Tranchirbestecke Salatbestecke, Butter- u. Käse-Messer,

Krebs-, Hummer- und Austern-Gabeln, Sardinen- und Piele-Gabeln, Confect- und Brod-Gabein, Spargelheber, Tortenschaufeln, Eislöffel, Moccalöffel etc. etc.

Wiederversilberung u. Reparatur

zum Anstrich fertig p. Pfd. 40 Pf.,

Bernsteinfussbodenglanzlack, Linoleumfussbodenglanzlack, Leinölfirniss,

Terpentinöl,

Pinsel - Plafondbürsten, Parquetbodenwachs,

Stahlspän

empfiehlt zu den billigsten Preisen

Fr. Rompel.

Material- u. Farbwaaren, Neugasse 7, Ecke Mauergasse. (Zauberflöte.)

Politer und Decorations-Arbeiten, sowie Aufarbeiten on Möbeln und Beiten wird fauber und beilig ausgeführt durch Richt. Bands. Bieder Art. Ganen ische iste werden der Art. Ganen ische iste, webswerzt. Zahnoperat. Bill. Priss. Politika der Benangsung aufort.

Reparaturen sofort.
Albert Wolff, Michelaberg 2, Ecke Kirchgas

Sut erhaltene Briefmarten, Liebige und Ctoliwerts-Bilder für Sammlungen fauft, taufcht und vertauft einein und in Serien E. Melaswolf, Bellrichtrofe 51, Bart, links. Blutbuchen und 3 Paar Lorbeerbaume blingt zu verfanften. Carl Franctorius, Garinerei, Baltmühlftrofe 32.

4. Biehung ber 4. Rlaffe 200. Königl. Breuß, Lotterie. | 922 118170 73 80 368 552 758 841 70 98 910 68 119108 644 747 98

(Char Weslet).

Sarah Bernhardt

Die berühmte frangöfifche Tragodin fdreibt:

3d bin febr bantbar für bas gute Refultat, welches ich burch ben Gebroud. Les Bereits ich burch ben Gebrauch bes fluffigen

Johann Hoff's Malzextract erzielte.

36 gebrauche es burch bie Anordnung meines Argies und erfuche Gie, mir eine weitere Rifte gu fenben."



Trier, 8. Januar 1879. Ihre Malgpräparate find als Heilnahrungsmittel gang vorzüglich; meiner Fran find fie ebenfalls sehr gut bekommen. Ich bitte um weitere Sendung von Ihrem Malgertract und ben Ihrer Malg-Gelundheits-Chofolade. Dr. Meinhold, Bataillousargt.

Johann Soff's Malg-Egtract macht Fleifch und Blut. Johann Hoff's Maly-Extract (finffig), Maly-Extract, Haly-Chokolade u. Haly-Bonbons find gu baben in Apotheten, befferen Droguens, Delicateffens und Spegerei-Sandlungen, fowie birect be

Johann Hoff, Bertin: Rene Withelmfrage 1.
20iann Hoff, Baris 1 Braunerfrage 8.
Baris 1 38 Rue de l'Ediquier.
Rene Bort: 152 u. 154 Frantlinfrage.
(Ba. 2362 g.) F 18

ennab

Das beste und beliebteste Fahrrad der Welt.

Alleinige Fabrikanten Gebr. Reichstein, Brandenburg a. H. Erste und grösste Fahrrad-Fabrik Europas. 🖘 Errichtet 1871. 🖘 Betrieb: 2500 Arbeiter.

Ueber 1/4 Millioh Brennabor-Räder laufen in allen Welttheilen. - Verkauf 1898: 35000 Fahrräder. ->

Brennabor-Räder besitten Eigenschaften und Vorzüge, welche vereinigt bei keinem anderen Rade zu finden sind. Allerbestes Material, grösste Stabilität bei leichtestem Gewicht und tadel-los leichter und rahiger Leuf haben Brennabor einen Weltruf gegeben.

Vertreter Frankfurt a/M. Fr. Seip, Neue Zeil 32.

Edelweiss.

Sonntag, ben 30. April, Radm. 4 Uhr: Sum. Unterhaltung mit Zang

im Saale "Jum Burggraf", Balbfraße (Reftaurateur fa. Maatewasser). Bir laben untere Mitglieber, beren Angehörige, fowie werthen Gafte hierzu freundlicht ein.

Der Borftand.



Reise-**Hut-Carton**

aus dreifachem Holz, leicht, elegant, dauerhaft, oval und rund, grösste Auswahl. 6277

Conrad Krell.

Taunusstr. 13, Ecke Geisbergstr.

. Neglein, Seifenpulverfabrik,

mabigen Breifen, Rah, Deeberftraße 2, Hinterh.
Gartell, Geiner, ober Leines freitet, Hansche mit Lage u. Breisang, u. J. 28. 1488 an ben 2
Luffenftraße 43 ichon mobl. Bart. Limmer 3

Gropes gut mobt. Zimmer (ungenirt) an einen Der ben. Offerten unter N. M. 255 an den Zogbl. B Imel idon mobl. Jimmer mit oder ohne Genfon i liebsen an einen alteren Derrn. Derfeibe sinde illenanfdluß und lehr gute Bliege. Rad. i Tagbl. A Jivel mödliete Barterre-Jimmer, separat, su w Aldecischen J. Erflober.

berforen goldenes Dedaillon mit Photographie.

Trauer-Costumes

so. Meyer-Schirg.



Gott bem Allmidtigen bat es gefallen, unfer liebes gutes Cobnden, Jofeph, nach turgem, fchwerem Leiben in ein befferes Benfeits abgurufen.

Die tranernben hinterbliebenen: Familie Boriner.

Die Beerbigung finbet Freitag, Morgens 11% Uhr, bom Leidenhaufe aus ftatt.

gran Anna Deike, geb. Rolas,

nach langen Leiben burch einen fanften Sob gu fich gu rufen. Die tranernben hinterbliebenen: Georg Petke u. ginder.

Die Beerdigung findet Donnerftag Mittag 2 Uhr pon ber Leichenhalle bes alten Friedhofs aus Ratt.

Eamilien-Nadyrichten

Aus den Wirebadener Civilftanderegiftern.

Aus ben Civilftanderegiftern ber Hachbarort

Aus den Civillanddergillern der Mahharorte, Sannenberg u. Kambach, Geboren, 16. April: dem Sambach, Geboren, 16. April: dem Sanna zur Sonnenberg e. S., A. Otto Rudolf. 17. April: dem Kaufmann Karl Billebein dumit zur Sonnenberg e. S., Georg Frieden, 20. April: dem Seider Rarl Albert Abolf Schief un Sonnenberg e. E. S. Haigeboten, 17. April: Lermitus, Dannenberg at the Arman Sannenberg at Sonnenberg at Sonnenberg at Koch Landergehalts Karl Euristis Johann Altenbeimer zu Sonnenberg mit Rocht Zueret Grundlung und Sannboch mit Büglerin Auguste Deuter bofeligt.

No. 194. Abend-Ausgabe.

Mittwody, den 26. April.

47. Jahrgang.

1899.

vom einfachsten bis zum feinsten Genre unter Garantie für tadellosen Sitz.

Grosses Lager in- und ausländischer Stoffe.

M. Schneider,

Kirchgasse 29/31.

Kirchgasse 29/31.

Trint-Gier

Dom Club deutscher Geflügelzüchter,

ca. 2000 Milgireber. Garantie: Für jebes ungeniegbare Gi wird Erfat gegeben

Acker Nachf., Gr. L. Lendle. Siligir. 18. Burgtr. 16. Enders. Mideisberg 32. Fuchs. Scalgaje 2. Groil, Gotbeffr. 13. Bilitz, Rheinfr. 79.

Louis Pomy, Goldarbeiter,

grösster

Auswahl zu den billigsten Preisen Befert

Julius Bernstein,

Dr. Theinhardt's Lösl. Kindernahrung.

Sänglingen.
Stots guter Erfolg bei
Rhachttis, Scrophulose u. Brechdurchfall.
In grossen Umfange in Kinderhorspillern verwendet.
Preis Mr. 1.20 und Mr. 1.30.
Vorräthig in den Apotheken und Brogerien.
General-Depot: C. Acker Nacht., Grosse
Burgetrasse 16.

Nene türkifde Pflaumen, bechfeine, febr fift schmedenbe Frucht, bon Mittelgröße au-feie billigfte tiene Gotte 200/140 wich nicht geführt).

Mittelgröße, 110/120 Pfd. 14 Pf. / bei 10 Pfund und Größe, 90/100 " 17 " sachweile ent-Gettra Größe, 85/90 " 22 " brechend billiger.

Sawalbacherftraße 49. Telefon 414. Angboden= Glanz=Lack

in allen Farben, ichnell und hart troduend, loje ausgewogen, per Pfund 60 Pf.

Drogeric H. Kneipp,

12 Messer u. 12 Gabelo von Mk. 3 .- an,

12 britt. Esslöffel von Mk. 2 .- an,

12 britt. Kaffeelöffel von Mk. 1 .- an

empfiehlt in solider Waare Franz Flössner.

Wellritzstrasse 6. 4

bleiben dabei!

Merker's Seifenpulver

Marke: "Löwenkopf"

ist das Beste.

Alleiniger Fabrikant: Otto Merker, Heilbronn.

Vortreter: W. Anacker. Oraniondrasse 22

Zum Alnitreichen

iedle in mur prima Waare und liedfrei:
istarben

Carl Ziss,

Mittagstifch,

Algerische Rothweine

unter Garantie für absolute Reinheit.

unter Garantie für absolute Reinhelt.

Nach dem deutsch-francüs. Krieg wanderten seiner Zeit eine grosse Anzahl Eislisser nach Algerien aus, um da ansässig zu werden. Sie haben da, wie in hrer früheren Heimath. Reben angestünzt und zwar Bordenux-Reben.

Die Production ist nun in Folge des versüglichen Klimas in den letzten Jahren colossal gestiegen, sodass sehen das francüs. "Journal de la Vignet" vor einigen Jahren von einer "Weisplage in Algerien" schrieb. Die Weine bieten schon der franzüs. Reben wegen besten Ersats für Bordenux, sind voll und kriffig, munden Husserstungenehm, weil sie keine Säure un Rerebe haben und empfehle ich als besonders gut gepflegte, ausgewählte Marken: 2096

Fonlan Fl. 60 Pt. b. 10 Fl. 55 Pt.,

egge, anagowählte Marken:
Fouhin Fl. 60 Pf. b. 10 Fl. 55 Pf.,
kräftiger angenehmer Tischwein.
Sahet Fl. 75 Pf. b. 10 Fl. 70 Pf.,
sehr gehaltvoll, saftig und reif.
Medeant Fl. 85 Pf. b. 10 Fl. 80 Pf.,
infälig und saftig.

Marcage Fl. Mk. 1.— b. 10 Fl. 90 Pf.,
voll, reif und sehr kräftig.

Wilh. Heinr. Birck,

Ecke Adelheid- und Oranienstrasse Telephon, No. 216. Weinkellereien: Moritastrasse 32 und Oranienstrasse (Städt. Oberrealschule).

Theehaus Wadi-Kisan, Cacao-Grootes.

Gr. Burgstrasse 13.

Wadi-Kisan-Thee,

bester und im Gebrauch billigster Thee für den Familien-Gebrauch,

empfehle in Original-Beuteln à ½, ½, u. ¼-Pfd. im Preise von Mk. 2.—, Mk. 2.40, Mk. 3.— à Pfd., engl. u. russ. Mischung Mk. 4.—, Mk. 5.—, Mk. 6.— à Pfd.

Behrends' Thee,

reiner schwarzer aufgeschlossener Thee, nicht aufregend oder beunruhigend, Mk. 3.—, Mk. 4.—, Mk. 6.— à Pfd.

Aecht holl. Cacao-Grootes.

als feinste Marke der Welt anerkannt, in Dosenpackung à Pfd. Mk. 3.—, in Silber-beuteln Mk. 2.70, lose Mk. 2.40.

Wadi-Kisan-Thee-Liqueur, Cacao-Grootes-Liqueur,

wohlschmeckende aromatische Liqueure, nach bewährter Methode aus den feinsten Theesorten bezw. ächt holl. Caeao-Grootes und feinstem Cognac hergestellt. 5078 Erhältlich in Original-Flaschen und reizenden Porzellan-Karaffen, Kannen etc.

Meine Thee- und Cacao-Stube empfehle zur fleissigen Benutzung.

Tido Thiemens, Gr. Burgstrasse 13.

Anzüge von Mk. 13.50 an

(nur solide Qualitäten) empfiehlt in grosser Auswahl

Carl Meilinger,

Befanntmachung.

Freitag, ben 28. April er., Bormittage 10 Uhr, werden in dem Saufe Zeerobenfregte 9 im Auftrag bes gerichtlich befteilten Conenroverwaltere die zur Conenromaffe bes berfiorbenen Schreinermeistere Peter Killian gehörigen Geschäfts - Utenstlien und holzehörigen Ge orräthe, als:

ange, alo: 8 Hobelbanke mit Werkzeng, 5 Konruier-bänke, ca. 90 verschiedene Hobel, 45 eiserne u. hölzerne Schranbenzwingen, Sergeanten, Rohrer, Keilen, Kägel, Schranben, Stifte, Leinöl, Glaspapier,

ferner: 1 Schreinerfarren, 1 Schreiner= ofen mit Troden : Bor: richtung, diverse eichene, buchene, tannene Dielen, Bretter zc.

offentlich zwangeweife gegen Baarzahlung ber-

- Berfteigerung findet bestimmt ftatt.

Wiesbaden, den 24. April 1899.

Wollenhaupt, Gerichtevollzieher.

für Ban- und Kunstgewerbetreibende

Wiesbaden Staatlich und städtisch subventionirt.

Beginn des Sommerhalbjahres am 1. Mai. Schulgeld pro Halbjahr 18 Mk. Nähere Auskunft und Programme koste

liesbadener Frauen-Verein.

Der Laben bed Frauen-Bereins, Rengasse 9, empfein Lager fertiger Wäsiche, handgestrickter Strömpfe, R. Jiddhen nr. Micht Borratishes wird in fürzester Zeit bei billiger Berechnung angefertigt. Der Laben ift Mit von 1—2 Uhr geschlossen.



(Gegrandet am 27. Marg 1890.) Gefchäftslotal: Luifeuftr. 24, B. r.

orgigliche und billige Brugequelle fir Brenne tallen feder Art, als: melirte, Rufe u. Antbractie m, Steintoblene, Brauntoblene und Gier-Brifets, Angundeholg. Der Borfland. F367



Fussbodenölfarben, Fussbodenlack, Pinsel, Parquetwachs, Stahlspäne, Linoleumwichse,

LACK Central-Drogerie. Inh.: Withelm Schild. Friedrichstrasse 16 und Michelsberg 23. 3948

cu! Avis für Damen mit bleichem Teint! Neu! Wünschen Sie zart angehauchte Wangenfühe, welche seitlich erscheint, dass selbst das gubbisete Auge bei hellstein eslicht dieselbe für sicht hält, — so verwenden Sie

Rose Pon-Pon.

Grossartige Eründung. Garantirt absol. unachädl. Rosenwasse Macht jede Schminke überfüßsig. Haftet fest, nur durch Wasch zu eutfernen. Per FI. 30 Pf. In der Parf.-Handlung v. W. Sulkbach. Spiegelgasse S.

Backe & Esklony.

Taunusstrasse 5, gegenüber dem Kochbrunnen. Telephon 757.

Verkauf sämmtlicher freien Apotheker-

waren, als:
Drogen, Thee's,
Pharmaceutische Präparate.

Grosses Lager medizin. Verbandstoffe,

Kinder- und Krankenpflege. Billigste Bezugsquelle für Putz-und Wasch-Artikel.

Vertretung fast aller in- und aus-ländischen Parfümerie- und Toilette-Seifenfabriken. 5507



Geschwister Broelsch.

Hoflieferanten, Magasin de Modes & Robes. 8. Friedrichstrasse 8,

nächst der Wilhelmstrasse.



Fortwährendes Eintreffen der letzten Neuheiten in Pariser

VOCCITATION, Hüten, Blumen, Aigretts, Fantasie- und Strauss

federn. Schwarze, weisse und farbige Spitzen, Schleier und Tülle. Alle Sorten Sammt- und Seidenbänder. Coiffüren, Hauben. Brautkränze etc. in versch. Qualitäten.

Die Anfertigung von Promenaden-, Ball- und Gesellschafts-Toiletten, sowie alle Waaren empfehlen zu reellen sehr billigen Preisen.

Frantf. Pferdelooie

a 1911, 11 St. 10 Mt. Zichung 28, April ganz beftimmt. Loosborrath gering.

de Fallois, 10. Lauggaffe 10. 1809

Strichvolle, febr frant, 10 Lood 35 Pf.,
alle Strick und Hillegarne in allen Garben, fowie größies Loger
in Strümpfen und Soden von 10 Pf. an, bis zu den Seidenen
und Handpschridten. Aur bet Neumann, Striderei u. Danbarbeit-Gefchaft.



Bweig-Expeditionen

"Biesbadener Cagbfatt"

(Bezugepreis 50 Bf. monatlich) befinden fich in

Bierfladt: Carl Häuser, Ratibanstroße 2. Dogbeim: Friedrich Ott, Wiesbabeneriraße If. Erberbeim: Ogsbiener Stahl, Alopsenbeimeriraße. Rambadt: Carl Schwalbach, Burghröße 144. Sonnenberg: Philippine Wiesenborn, Thalftroße 23.

Confervent als Erbien, Carotten, Spargel Schnitt, Maches u. Archbofnen Mirabellen, Birnen, Aprilojen 20. Feine Rafe: Emmenthaler, Edamer, Roque-fort, Brie, Tiffter, Camenbert, Rahmtafe,

23urstwaaren: Braunfdw, n. Gothact Cervelat, Salami, Leberwurft,
Leberfulge, Rothwurft,

Raffee täglich frild geröllet in nu garantirt reinschwedenben Qualitäten per Bib. bon 80 Bf. an,

Cognac in porzüglichen Qualitäten per Flafde bon Dit. 1,50 an empfiehlt 6075 Adolf Haybach, Bellrinftrafte 22.

Sied-Gier, 25 Stud ju Bart 1.-, 1.20, 1.40 empfichtt Emil Zorn. Friedrichftraße 45.

Schmuckfedernund Spitzen-Wäscherei und Färberei

M. Blematbach, Neugasse 18'90. 470
Spec.: Waschen, Färben u. Krausen von Fächern, Touren u. Boa
Verarbeiten directer roher Naturfedern, Rascheute Bedienun

Gebleicht

wird jest Waches auf der Gleiche bei J. Ales. 2 Min. binter ber oberen Blücherstraße. Auf Berlangen wird Wische dum eig. Fubrwert abgeholt. Bestellungen tonnen auch durch die Best gemant werden.

NB. Wache noch darauf aufmertiom, daß über den Auswolchendorn ein Zach errichtet ist und ohne das Bachwalfer, wedese der aufmertier und gemeinten Argenweiter rübe wird, nach anderen fliefendes Togler habe, neiches immer flar bleibt nub in die Todge gefeitet ib, jobaf an jeber Zeit ausgewolchen werden fann. Auch fieht eine große Trodenhalle zur Berfügung.

Ausgabestellen des "Wiesbadener Tagblatt",

2 mal täglich ericheinend, 9 Freibeilagen - Darunter "Alf. Raffau", Blatter für naffanische Geschichte und Kultur-Geschichte, und die "Illustrirte Rinder-Zeitung",

(Bezugöpreis 50 Bf. monatlich)

find bie folgenden und nehmen Beftellungen jum Bejug, welcher jederzeit begounen werden fann, enigegen:

find die solgenden und nehmen Bestellungen zum Bez Anertrasser: W. Beber, Emierfroße W.
Adellucidstrasser: W. A. Bird, Ede der Cranicastraße:
B. Jung Bive., Ede der Rodipboller: U. Micolay,
diere der Kurffreße.
Adleretrasser: B. Hooly, Ede der Schwalbacherfraße:
Ede der Kurffreße.
Adolptunilerer B. Jung Bibre., Ede der Bechlichkraße:
E. Brod, Albedührt. 16; Pr. Groß., Ede der Rochschraße:
E. Brod, Albedührt. 16; Pr. Groß., Ede der Rochschraße:
E. Brod, Albedührt. 16; Pr. Groß., Ede der Rochschraße:
E. Brod, Albedührt. 16; Pr. Groß., Ede der Bechlichkraße:
Aldpitunilerer B. Jung Bibre., Ede der Bechlichkraße:
Electramsstrasser G. Ede der Prochschraße.
Blandhofstrasser B. Britz, Ede der Eleonorenstraße.
Bleintstrasser: G. M. Zhintid Radyl., Ede der Pelenum
fraße 2; G. Rod., Ede der Ermanntraße; Ede der Pelenum
fraße 2; G. Rod., Ede der Ermanntraße; Ede der Beitung.
Blützerstrasser: A. nächst dem Bismerd-Bing: Jac. Detbig.
Bandbackschal: Ib. Hocht., Gafe der Rochlenstraße 2;
B. Ede, Ede der Karlfraße; Ib. Beder, Ede de
Beitungstrasser: Ph. Beitung. Ede der Beitumfraße.
Eteoaarenstrasser: Ph. Beitung. Ede der Beitumfraße.
Enserstrasser: B. Beder, Englichte 7.
Praniferungenstrasser: Ph. Bederft., Ede der Beitumfraße.
Emserstrasser: Etto Berhard, Gafe der Beitumfraße.
Emserstrasser: Etto Berhard, Gafe der Edualbacheritz.
Praniferungenstrasser: Ade der Konflicher.
Geber Beichnerser: R. Studelhe, Ede der Beitumfraße.
Gestweisternsser: Etto Berhard, Gafe der Beitumfraße.
Gestweisternsser: Kad der Annerstraße 13. Kingelhöfer,
Gibt der Herber und Drauenitraße 13.
Gustar-Adolfatrasser: R. Lang, Gafe der Chaalbacheritz.
B. Kites, Kad der Konflicher.
Gestweisternsser: Red der der Beitumfraße.
Beitummastrasser: R. Ede der Beitumfraße.
Beitummastrasser: Rod. Fabled, Gafe der Beitumfraße.
Beitummastrasser: Rod. Fabled,

G. Der Bleichtrobe.

Herderstrasse: Gat Loty, Gde ber Körneftrohe;
B. Ringelhöfer, Gde ber Oranientraße 43.

Hermannstrasse: A. Zenebath, Gde bed Blümard Ring.

Hermannstrasse: Frit Gernand, Jerngartenft. 7.

Hirschgraben: Gat Betri, Sienguis 6.

Jahnstrasse: F. Chmibl, Gde ber Börfiftraße.

Haiser-Friedrich-Ming; AD. Weber, Gde Dobfeinerftr.;

A. Mosbadh, Gde ber Jahntraße.

Hanpellenstrasse: Th. Dendrich, Gde bes Dambadtbal.

Ig, moualich)

ug, melder jederzeit begannen werden fann, enigegen:

karlstrassen: B. Erd, Karlfrade 2; A. Meolan, Cod der

Ablachkrache; D. Neck, Cod der Rheinkrade.

kelteretausen Foulis Sendhe, Och der Edittirage.

kirchgassen: Robis Bendhe, Och der Ertiffrage.

kirchgassen: Robis Bendhe, Och der Kriffrage.

kirchgassen: Robis Bendhe, Och der Kriffrage.

kirchgassen: Konst Robis, die der Herberfraße.

kannergassen: Feig Bompel, Och der Krigaffe.

Maneritunsstrassen: In. Winner, Eck der Schmalbackerft.

Maneritunsstrassen: Antikoner, Eck der Schmalbackerft.

Maneritunsstrassen: Antikoner, Eck der Schmalbackerft.

Mehelbederg: Carl Ameleit, Eck des den Gemandedachft.

Maneritunsstrassen: Antikoner, Gede der Schmalbackerft.

Mehelberg: Carl Ameleit, Eck des der Gemandedachft.

Mehelberg: Carl Ameleit, Eck des der Gemandedachft.

Menartunssen: Antikoner, Narocht. Alz. Konis Rimmel,

Gede der Kodertraße der Mentergoffe.

Newastersen: Krift Bendh., Narocht. Alz. Konis Rimmel,

Gede der Kodertraßer, Gede der Friedrichftenge: Feik

Mompel, Gede der Manergoffe.

Mompel, Gede der Malergoffe.

Mingelhöfer, Ged. der Grobertraße.

Wingelhöfer, Ged der Probertraße.

Platteestrassen: B. J. Beit, Klatterfraße 42.

Platteestrassen: B. J. Beit, Klatterfraße 42.

Platteestrassen: Konis Krimmel, Gede der Antiffraße.

B. Brodl, Eck der Klutzeffer, Ged der Konfiftraße.

B. Mencherstrassen: Annis Krimmel, Gede der Recoffraße.

Finderstrassen: Louis Krimmel, Gede der Recoffraße.

Schwaltscherstrassen: Jac. Klutze, Gede der Recoffraße.

Schwaltscherstrassen: Schwerker, Baltamings.

Schwaltscherstrassen: Schwerker, Baltamings.

Sedanstrassen: Cort Schrebeter, Ged der Recoffraße.

Sedanstrassen: Cort Schrebeter, Ged der Fellerfraße.

Sedanstrassen: Ger Gerhalt., Baltarefraße.

Sedanstrassen: Ger Gerhalt., Baltarefraße.

Sedanstrassen: Ger Gerhalt., Baltarefraße.

Sedanstrassen: Ger Gerhalt., Baltarefraße.

Tannussen: Louis Lendle, Ged der Kellerfraße.

Tannussen: Louis Lendle, Ged der Kellerfraße.

Tannussen: Louis Lendle, Ged der Kel

Wallimühlstrasse: B. Crüncwald, Tonnskirche 24.
Wallimühlstrasse: B. Weber, Emickriche 34.
Wallimühlstrasse: B. Obeber, Emickriche 70.
Walramstrasse: Georg Hicker, gegenüber der Schafft;
G. Mudoth, Cede der Frankelpinge; Chr. Weitner,
Ede der Bleichtraße.
Welltrinstrasse: Udolf Sapbach, Belleigkraße Witterstrasse: Thilb. Beder, Biefendür. 3; 3. Bird,
Gede der Boonfraße.
Westendstrasse: Wild. Beder, Biefendür. 3; 3. Bird,
Wittehstrasse: A. D. Diensthad.

Willesbetrasset &. 21. Dienftbach, Ede ber Rheinftroff; F. Schmidt, Ede ber Jahnfraße.